

Willkommen im Schuljahr 2020/2021



Regine-
Hildebrandt-
Gesamtschule
BIRKENWERDER

10. August 2020

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

ein Schuljahr voller Herausforderungen liegt vor uns und wir arbeiten mit Hochdruck daran, bestmöglich auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein. Unser Ziel ist es, eine erneute Schulschließung zu vermeiden, ausgefallene Unterrichtsinhalte aus dem vergangenen Jahr zu vermitteln, und vor allem gemeinsam Freude am Lernen zu haben.

Unsere erste große Aufgabe ist die Erhebung der Lernstände in fast allen Fächern. Die Rückmeldungen der Lehrkräfte ergaben zwar, dass der Stoff trotz Schulschließung weitgehend vermittelt werden konnte, für uns (und das Ministerium) ist nun aber von großem Interesse, welche Kompetenzen die Kinder und Jugendlichen erworben haben. Erst wenn wir das wissen, werden wir Ideen entwickeln, wie eventuelle Lücken aufgearbeitet werden können.

Das Schuljahr beginnt trotz aller Testungen mit zwei Tagen im Klassenverband, ob zum Kennenlernen oder zu besonderen Projekten. Ab Mittwoch findet regulärer Unterricht statt, sehr wahrscheinlich verkürzt, eventuell ausnahmsweise auch mit Hausaufgaben.

Selbstverständlich hat der Infektionsschutz, besonders in Hinsicht auf Covid-19 für uns vorerst oberste Priorität und im Folgenden informieren wir Sie über unsere Vorkehrungen.

Wir sind aufgefordert, Ihre Kenntnisnahme durch Einholen Ihrer Unterschrift zu dokumentieren.

Hygienevorschriften – Was ist geboten/verboten? (siehe Website)

Grundsätzliches

Es erfolgen regelmäßige Belehrungen zu Hygiene und Gesundheit. **Bewusste** Verstöße werden nicht toleriert und führen zu Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen.

Verbot des Schulbesuchs bei COVID-19 typischen Krankheitszeichen

- trockener Husten, Fieber, Atembeschwerden, zeitweiser Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn, Halsschmerzen u. a.
- gilt auch für Personen, die mit einem Covid-19 Infizierten zusammen leben

Zugehörigkeit von Schülerinnen oder Schülern zu einer Risikogruppe

Wird eine Befreiung vom Präsenzunterricht im Regelbetrieb für medizinisch erforderlich gehalten, ist dieses durch ein ärztliches Attest nachzuweisen und der Schule vorzulegen. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler erhalten ein Angebot im Distanzlernen/-unterricht, welches individuell zusammengestellt wird.

Entsprechendes gilt auch für Schülerinnen oder Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Haushalt leben.

Distanzgebot

- Mindestabstand von 1,5 m ist von pädagogischem Personal, Eltern und sonstigen Dritten einzuhalten, **kein Mindestabstand mehr zwischen SuS und LuS**
- keine Umarmungen, kein Händeschütteln
- Wegeführung im Schulhaus – Zugang zu Unterrichtsräumen über Haupttreppe, Kennzeichnung an Treppen beachten, Rechtsgehgebot

Händehygiene

- regelmäßiges Waschen der Hände mit Seife und Wasser (nach dem Nasenputzen, nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, nach dem Abnehmen der Mund-Nasen-Maske, nach dem Toilettengang, vor dem Essen, nach der Berührung von Handläufen, Türklinken...) , Wasserhähne möglichst nicht anfassen
- Hände aus dem Gesicht, insbesondere Vermeidung der Berührung von Schleimhäuten im Mund- und Nasenbereich
- **kein Austausch von Arbeitsmaterialien**
- Vermeidung der Berührung von Gegenständen, wie z. B. Fenstergriffe, Whiteboards usw. durch mehrere Personen, Ausnahmen nur zulässig nach Desinfektion der Gegenstände

Husten- und Niesetikette

- mindestens einen Meter Abstand zu anderen Personen, niemanden anhusten (ggf. wegrehen); Husten und Niesen in die Armbeuge

Mund- und Nasenschutz

- ist ergänzende Maßnahme, ersetzt nicht die Abstandsregelung
- täglich bei 60 Grad waschen
- Pflicht im öffentlichen Nahverkehr und in Geschäften sowie **im Schulhaus bis zum Erreichen des Arbeitsplatzes** (Bitte verstehen Sie, dass Kinder und Jugendliche ohne Mund- und Nasenbedeckung nicht das Schulhaus betreten dürfen. Wir schicken zurück nach Hause oder in die nächste Apotheke; nur im Ausnahmefall kann eine Maske in der Schule erworben werden.)

Luftraumhygiene

- regelmäßiges Lüften durch Lehrkraft, richtiges Öffnen der Fenster, in den Pausen gründlich lüften – Querlüftung, akustisches Zeichen wird an Lüftung erinnern

Einschränkungen beim Unterricht und in den Pausen

- Sportunterricht soweit möglich kontaktfrei und im Freien
- **Aufenthalt im Foyer in den Pausen nicht mehr gestattet**
- Aufenthalt in der Mensa in den Pausen nur zum Kauf von Speisen und Getränken und in der Mittagspause zur Einnahme des warmen Mittagessens gestattet
- Schulcafé nur nach Vereinbarung geöffnet

Grundsätze für schulische Gremien und Elternarbeit

- Gremienarbeit grundsätzlich unter Wahrung der Hygienemaßnahmen
- Konferenzen auf das notwendige Maß begrenzen, **Video- oder Telefonkonferenzen sind zu bevorzugen**

Wir sind zuversichtlich, dass wir die anstehenden Aufgaben meistern können. Dafür benötigen wir Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Sie können uns helfen, indem auch Sie mit Ihren Kindern die Notwendigkeit der Maßnahmen besprechen. Wir sind uns dessen bewusst, dass so manche Einschränkung unerfreulich ist, aber sie sind notwendig und dienen der Gesunderhaltung aller.

Auf gute Zusammenarbeit

Ihr Schulleitungsteam

Kathrin Voigt

Schulleiterin

Antje Kurzmann

stellv. Schulleiterin

Renate Eigner

stellv. Schulleiterin

Marius Bachmann

Oberstufenkoordinator

Bitte unterschrieben an die Klassenleitung zurück.

Name des Kindes, Klasse

Unterschrift Sorgeberechtigte